

Weiterbildungsangebot 2012  
für Tagesmütter, -väter und Interessierte



Anmeldehinweise:

Bitte melden Sie sich für die Weiterbildungen, an denen Sie teilnehmen möchten, schriftlich an.

per E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

im Internet unter <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de/Angebote/Weiterbildungen>

Per Post: Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V., Floßplatz 24, 04107 Leipzig

per Fax: 0341-230 67 87

Ansprechpartnerin: Jana Schönfeld

Die Mindestteilnehmerzahl pro Kurs beträgt 6 Personen. Wir informieren Sie eine Woche vor Kursbeginn, falls sich nicht genügend InteressentInnen angemeldet haben und der Kurs abgesagt werden muss.

**Ihre Anmeldung ist verbindlich.**

**Sie erhalten immer eine schriftliche oder telefonische Bestätigung, wenn der Kurs reserviert wurde bzw. eine Absage, wenn der Kurs bereits ausgebucht ist.**

Den Teilnahmebeitrag bezahlen Sie bitte zu Beginn jeder Veranstaltung in bar.

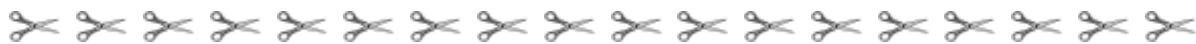
Allgemeine Bedingungen zur Stornierung einer Weiterbildung:

Wir fordern den vollen Teilnahmebeitrag ein, wenn Sie Ihre Teilnahme nicht bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn telefonisch oder schriftlich absagen.

Ebenso bei Krankheit oder kurzfristigen Absagen.

Wir fordern den Teilnahmebeitrag nicht ein, wenn Sie einen Ersatzteilnehmer stellen.

Sofern nichts anderes angegeben ist, finden alle Weiterbildungen in den Räumen des Internationalen Bildungs- und Sozialwerk e.V. in der Schenkendorfstraße 10 statt.



Für folgende Weiterbildungen möchte ich mich verbindlich anmelden:

WB-Nr.	Datum	Thema

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Int. BSW  ja  nein

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Weiterbildung-Nr. 01/2012

Bewegungsspiele drinnen

Bei „miesepetrigem“ Wetter und an Regentagen macht das Toben auf dem Spielplatz nicht wirklich Spaß. Aber auch an typischen „Drinne-Tagen“ wollen die Kinder ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. In der Weiterbildung soll eine kleine Ideensammlung an Bewegungsspielen in den eigenen Räumlichkeiten erarbeitet werden.

Referentin: Pia Domsgen, Sportwissenschaftlerin, Trainerin und ehem. Tagesmutter

Datum: Dienstag, 31.01.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 02/2012

Medienpädagogik in der Kindertagespflege

Im Kapitel „Kommunikative Bildung“ des sächsischen Bildungsplanes wird der Umgang mit Medien thematisiert. Inwieweit dies mit Kindern in den ersten drei Lebensjahren zu tun hat, soll diese Weiterbildung klären. Dabei sollen folgende Fragen betrachtet werden: Was sind Medien? Welche Medien nutzen Kinder in den ersten drei Lebensjahren? Sind Medien schädlich? Können Kinder in dem Alter Medienkompetenz entwickeln? Welche Rolle spielen die Eltern?

Referentin: Pia Domsgen, Sportwissenschaftlerin, Trainerin und ehem. Tagesmutter

Datum: Dienstag, 07.02.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 03/2012

„Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 1 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wünschten, dass sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

In dem Kurs erlernen Sie die Abgrenzung und den besseren Umgang mit Eltern und anderen Personen des Tagespflegealltags. Dabei betrachten wir Persönlichkeitstypen und deren Verhaltensmuster. In Übungen und an Fallbeispielen erkennen Sie eigenes und fremdes Gesprächsverhalten und erlernen Ihre Gesprächsführung individuell an das Gegenüber anzupassen, um eine veränderte bessere Gesprächssituation zu erwirken.

Hinweis: Dies ist der 1. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Bitte buchen Sie, nachfolgend Teil 2 und Teil 3.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 14.02.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 04/2012

KRITZELN: Frühkindliche bildnerische Bildung

Zuerst kritzelt das Kind, ohne jeden Bezug zum Urbild. Dann deutet das Kind einzelne Teile an, es erscheinen Linien mit bestimmter Bedeutung. Anschließend bilden sich Umrisslinien und Details kommen hinzu. Fragmentbilder entwickeln sich zu illustrierten Geschichten...

Uns interessiert die „Kritzelpphase“. Nach einem kurzen theoretischen Ausflug in die „Kritzelpphase“ arbeiten wir praktisch: Wir malen im Sinne der Kritzelpphase, und überlegen anschließend wie eine Ausstellung mit Kinderbildern für die Eltern funktioniert!

Von den KursteilnehmerInnen mitzubringen: Malutensilien, welche Sie sie in der täglichen Arbeit nutzen.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Dienstag, 28.02.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 1,50 Euro Material

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

#### Weiterbildung-Nr. 05/2012

„Was kann ich anders machen, wenn es mal wieder etwas schwierig wird?“

In diesem Kurs besprechen wir schwierige Arbeitssituationen in Ihrem Berufsalltag.

Sie erfahren theoretische Aspekte, um diese Störungen besser zu verstehen und zu bewältigen.

Sie erkennen und entwickeln alternative Lösungen, wie Belastungen verschiedenster Art besser bewältigt werden können. Im gemeinsamen Austausch werden neue Ideen und Handlungsmöglichkeiten entwickelt und an Hand von praktischen Beispielen eingeübt.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 03.03.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 06/2012

„Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 2 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wüschen, das sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

Im zweiten Teil dieses Kurses erkennen wir unsere eigene Ängste und Befürchtungen im Umgang mit dem Anderen. In Übungen werden Techniken und Verfahren vorgestellt und erlernt die eigenen Befürchtungen wahrzunehmen und abzubauen. Ziel dieser Lernübung ist es, den eigenen Standpunkt klar zu vertreten, ohne den Anderen zu verletzen.

Hinweis: Dies ist der 2. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Sie sollten bereits Teil 1 besucht haben. Bitte buchen Sie auch Teil 3.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 06.03.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 07/2012

„Guck mal, was ich sehe“

Ästhetische Bildung bedeutet malen, bauen und vor allem die Welt mit allen Sinnen wahrnehmen und erkunden. Im Seminar „Guck mal, was ich sehe“ entwickeln wir gemeinsam Erlebnisräume aus der Sicht des Kunstpädagogen. Ziel ist das Gestalten von Wegen: Der Spielplatz, der Garten, der Spaziergang im Wildpark. In diesen Erlebnisräumen können z. B. Naturmaterialien gesucht und sortiert werden, Fundstücke gezeigt und mit denen experimentiert oder Steintürme gebaut werden. Kunstpädagogische Konzepte für den Alltag werden vorgestellt.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Donnerstag, 08.03.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 08/2012

Erste Hilfe am Kleinkind

Das Lehrgangsangebot behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kindesalter.

Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden.

Referent: DRK

Datum: Samstag, 10.03.2012

Zeit: 08:00-15:30 Uhr

Ort: Deutsches Rotes Kreuz, Brandvorwerkstraße 36a, 04275 Leipzig

Beitrag: 25,00 Euro (kann über Unfallkasse abgerechnet werden. Dafür ist es nötig, die Original Kostenübernahmebestätigung der Unfallkasse mitzubringen)

#### Weiterbildung-Nr. 09/2012

„Sportstunde selbstgemacht“

Viele Tagespflegepersonen haben längst erkannt, dass unser Alltag, insbesondere der Alltag ihrer Tageskinder unter Bewegungsarmut leidet. Darum haben Sie selbst Initiative ergriffen und machen

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

mit den Kindern Sport. Für alle diejenigen Tagespflegepersonen, die etwas über die Gestaltung von Turnstunden erfahren und neue Ideen sammeln wollen, ist diese Veranstaltung gedacht. Das Seminar vermittelt Basiswissen über den Aufbau und Inhalt von Bewegungsstunden für Kinder vom Krabbel- bis zum Kindergartenalter.

Referentin: Pia Domsgen, Sportwissenschaftlerin, Trainerin und ehem. Tagesmutter

Datum: Dienstag, 13.03.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 10/2012

Streit, Wut, Ärger – Aggressivität im Kleinkindalter

Bei ein- bis zweijährigen Kindern können wir bereits elementare Schreianfälle mit motorischer Unruhe, beißen, schlagen und hinwerfen beobachten. Schon Kleinkinder beginnen aus scheinbar nichtigen Anlässen Streit, sorgen für Unruhe, zerstören Spielsachen und zerreißen Bilderbücher. Sie äußern aber auch indirekte Aggressionen durch stumme Bock- und Trotzreaktionen.

Das Seminar beschäftigt sich mit alters- und entwicklungstypischen Varianten der Aggressivität. Gemeinsam versuchen wir, angemessene und entwicklungsfördernde Lösungen zu erarbeiten.

Referentin: Marianne Pienitz, Sonderpädagogin, Kunst- und Psychotherapeutin

Datum: Samstag, 17.03.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 11/2012

1. Wissenswertes zum Thema Impfen

- Vorstellung des sächsischen Impfkalenders
- aktuelle Empfehlungen zu Impfungen
- Vorstellung von Krankheitsbildern bei Verzicht auf Impfungen

2. Zahnprophylaxe im Kleinkindalter

Referentinnen: Frau Dr. Reimann, Infektionsschutz Gesundheitsamt der Stadt Leipzig und  
Frau Dr. Eser, Zahnärztin, Gesundheitsamt der Stadt Leipzig

Datum: Dienstag, 20.03.2012

Zeit: 19:00-20:30 Uhr (2 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 8,00 Euro (int-bsw) und 9,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 12/2012

Geschwisterrivalität - Geschwisterliebe

Hier erfahren Sie, warum Eltern und Erzieher die Konkurrenz nicht fürchten müssen und wie sie damit umgehen können. Wie können Eltern und Erzieher leichter mit Kindertränen und Kummer umgehen? Frau Wellner beleuchtet Besonderheiten und Beachtenswertes von Geschwisterpositionen im Familiensystem.

Referentin: Marion Wellner, Dipl. Psychologin

Datum: Samstag, 24.03.2012

Zeit: 09:30-14:30 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Ort: Praxisgemeinschaft Werden und Wachsen, Ferdinand-Lassalle-Straße 1, 04109 Leipzig

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 13/2012

KRITZELN: Frühkindliche bildnerische Bildung

Zuerst kritzelt das Kind, ohne jeden Bezug zum Urbild. Dann deutet das Kind einzelne Teile an, es erscheinen Linien mit bestimmter Bedeutung. Anschließend bilden sich Umrisslinien und Details kommen hinzu. Fragmentbilder entwickeln sich zu illustrierten Geschichten...

Uns interessiert die „Kritzelpphase“. Nach einem kurzen theoretischen Ausflug in die „Kritzelpphase“ arbeiten wir praktisch: Wir malen im Sinne der Kritzelpphase, und überlegen anschließend wie eine Ausstellung mit Kinderbildern für die Eltern funktioniert!

Von den KursteilnehmerInnen mitzubringen: Malutensilien, welche Sie sie in der täglichen Arbeit nutzen.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Dienstag, 27.03.2012

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94    Telefax: 0341-230 67 87    E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.    Schenkendorfstraße 10    04275 Leipzig

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 1,50 Euro Material

Weiterbildung-Nr. 14/2012

Entwicklungspsychologische Grundlagen

Folgende Stadien der frühkindlichen sozialpsychologischen Entwicklung werden betrachtet:

- Vorgeburtliche Entwicklung

- 1. Lebensjahr

- 2.-3. Lebensjahr

Entwicklung in der Kindheit in Inhaltsbereichen wie sensomotorische Entwicklung, kognitive Entwicklung (Lernen und Gedächtnis, Intelligenz), sprachliche Entwicklung( Sprache, Denken; nonverbale Verhaltensweisen) emotionale Entwicklung, soziale Entwicklung (Selbstständigkeit und Identitätsfindung). An Fallbeispielen werden diese Themen bearbeitet.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 31.03.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 15/2012

Die typischen Kinderkrankheiten

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über Symptome und Verlauf typischer Kinderkrankheiten. Sie werden über die Meldepflicht bestimmter Erkrankungen und die daraus resultierenden nötigen Schritte informiert.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Dienstag, 03.04.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 16/2012

„Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 3 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wünschen, dass sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

Im dritten Teil behandeln wir die Entstehung von inneren und äußeren Konflikten. Dabei legen wir Wert auf die Klärung der Tatsache, wie werden äußere Konflikte zu inneren und umgekehrt. Wir gehen der Frage nach, wie kommt es zur Eskalation von Konflikten und wie vermeide ich Konflikteskalationen. Auch hier liegt der Arbeitsschwerpunkt, neben einer kurzen theoretischen Einführung, in der Bearbeitung von Fallbeispielen und praktischen Übungen.

Hinweis: Dies ist der 3. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Bitte buchen Sie den Kurs nur, wenn Sie bereits Teil 1 und 2 besucht haben.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 17.04.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 17/2012

„Guck mal, was ich sehe“

Ästhetische Bildung bedeutet malen, bauen und vor allem die Welt mit allen Sinnen wahrnehmen und erkunden. Im Seminar „Guck mal, was ich sehe“ entwickeln wir gemeinsam Erlebnisräume aus der Sicht des Kunstpädagogen. Ziel ist das Gestalten von Wegen: Der Spielplatz, der Garten, der Spaziergang im Wildpark. In diesen Erlebnisräumen können z. B. Naturmaterialien gesucht und sortiert werden, Fundstücke gezeigt und mit denen experimentiert oder Steintürme gebaut werden. Kunstpädagogische Konzepte für den Alltag werden vorgestellt.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Donnerstag, 19.04.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

#### Weiterbildung-Nr. 18/2012

##### Beziehungsgestaltung mit Kindern und Eltern

Der gezielte Einsatz verbaler und nonverbaler Kommunikation ist Inhalt dieses Seminars. Sie erhalten theoretisches Wissen und praktische Methoden für Ihren Arbeitsalltag mit den Kindern und ihren Eltern. Sie lernen, was Sie schon beim gegenseitigen Kennenlernen tun können, um eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen. Die erlernten Methoden unterstützen Sie weiterhin in schwierigen Situationen, um fachlich und ruhig (oder dem Bedarf angemessen) handeln zu können.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Samstag, 21.04.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 19/2012

##### Versicherung und Vorsorge – Planung der eigenen wirtschaftlichen Existenz

Diese Weiterbildung soll vor allem „neue“ Tagesmütter/Tagesväter ansprechen und widmet sich folgenden Fragen: Wie viel bleibt von den Einnahmen übrig? Für welche Versicherungen und Abgaben muss ich unbedingt Geld aufwenden? Welche Risiken sind existenzbedrohend? Welche Ausgaben müssen nicht sein? Gibt es etwas "geschenkt"?

Referent: Uwe Pössel, Nachhaltige Vermögensberatung

Datum: Montag, 23.04.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 20/2012

##### KRITZELN: Frühkindliche bildnerische Bildung

Zuerst kritzelt das Kind, ohne jeden Bezug zum Urbild. Dann deutet das Kind einzelne Teile an, es erscheinen Linien mit bestimmter Bedeutung. Anschließend bilden sich Umrisslinien und Details kommen hinzu. Fragmentbilder entwickeln sich zu illustrierten Geschichten...

Uns interessiert die „Kritzelpphase“. Nach einem kurzen theoretischen Ausflug in die „Kritzelpphase“ arbeiten wir praktisch: Wir malen im Sinne der Kritzelpphase, und überlegen anschließend wie eine Ausstellung mit Kinderbildern für die Eltern funktioniert!

Von den KursteilnehmerInnen mitzubringen: Malutensilien, welche Sie sie in der täglichen Arbeit nutzen.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Donnerstag, 26.04.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 1,50 Euro Material

#### Weiterbildung-Nr. 21/2012

##### Elternarbeit und Elterngespräche

Auch in der Tagespflege haben Elternarbeit und Elterngespräche eine herausragende Bedeutung. Sie sind grundlegende Basis der gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsarbeit in der Tagespflege. Tür- und Angelgespräche finden täglich in der Bring- und Abholsituation statt und sind wichtiger Grundbaustein für den situationsorientierten Ansatz des pädagogischen Handelns. Aber auch das Führen von schwierigen Gesprächen ist manchmal notwendig und will gelernt sein.

Manche Eltern haben den Wunsch, eigene Ideen einzubringen und besondere Aktivitäten mitzugestalten. Das gemeinsame Erleben fördert die Zusammenarbeit. Daneben wird häufig das Bedürfnis geäußert, sich über erzieherische Themen zu informieren und auszutauschen.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie günstige Rahmenbedingungen für die Elternarbeit und die Elterngespräche in der Tagespflege schaffen und Ihre Vorstellungen praktisch und methodisch umsetzen. In einem Praxisteil bearbeiten Sie eigene Fallbeispiele aus dem persönlichen Arbeitsfeld.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 28.04.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 22/2012

„Guck mal, was ich sehe“

Ästhetische Bildung bedeutet malen, bauen und vor allem die Welt mit allen Sinnen wahrnehmen und erkunden. Im Seminar „Guck mal, was ich sehe“ entwickeln wir gemeinsam Erlebnisräume aus der Sicht des Kunstpädagogen. Ziel ist das Gestalten von Wegen: Der Spielplatz, der Garten, der Spaziergang im Wildpark. In diesen Erlebnisräumen können z. B. Naturmaterialien gesucht und sortiert werden, Fundstücke gezeigt und mit denen experimentiert oder Steintürme gebaut werden. Kunstpädagogische Konzepte für den Alltag werden vorgestellt.

Referent: Wolfgang Eschenhagen, Dipl. Grafik Designer, Fotograf

Datum: Donnerstag, 03.05.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 1,50 Euro Material

Weiterbildung-Nr. 23/2012

„Genügt Liebe allein?“

Welchen Unterschied gibt es zwischen kindlichen Wünschen und Bedürfnissen? Was sind Bedingungen für ein gesundes Wachstum von Körper, Seele und Geist? Frau Wellner vermittelt Ihnen, wie Kinder festen Halt und Geborgenheit erfahren können.

Referentin: Marion Wellner, Dipl. Psychologin

Datum: Samstag, 05.05.2012

Zeit: 09:30-14:30 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Ort: Praxisgemeinschaft Werden und Wachsen, Ferdinand-Lassalle-Straße 1, 04109 Leipzig

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 24/2012

Tiere basteln mit Kleinkindern

In dieser Weiterbildung soll es rund um das Thema Tiere gehen. Mit einfachen Materialien und Techniken, die Sie schnell mit ihren Kindern nachmachen können, entstehen gebastelte Tiere, Karten zum Verschenken oder auch ein Spiel.

Referentin: Kati Schäfer, Trad. Reikimeisterin, Dipl. Sozialpädagogin

Datum: Dienstag, 08.05.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 2,00 Euro Materialkosten

Weiterbildung-Nr. 25/2012

Erstkontakt und Eingewöhnung und Entwicklungsgespräche führen

Erstkontakt und Eingewöhnung

Die Veranstaltung widmet sich den bereits gemachten Erfahrungen der Teilnehmer/innen mit Erstkontakt und Eingewöhnung neuer Tageskinder und versucht, Erlebtes zu analysieren und bei Schwierigkeiten gemeinsam in der Diskussion nach Veränderungsmöglichkeiten zu suchen. Unterschiedliche Eingewöhnungsmodelle werden wiederholend vorgestellt und praxisnah diskutiert.

Entwicklungsgespräche mit den Eltern führen – aber wie?

Entwicklungsgespräche bilden einen wichtigen Teil innerhalb der Kommunikation zwischen Eltern und Tagespflegeperson. Das Kind im „Hier und Jetzt“ mit seinen Interessen und Themen sowie sein Entwicklungsstand stehen dabei im Mittelpunkt. Wie sich Entwicklungsgespräche von anderen Elterngesprächen unterscheiden und welches Potential sie innerhalb der Erziehungspartnerschaft haben, untersucht diese Veranstaltung.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Dipl.-Pädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 12.05.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 26/2012

Tiere basteln mit Kleinkindern

In dieser Weiterbildung soll es rund um das Thema Tiere gehen. Mit einfachen Materialien und Techniken, die Sie schnell mit ihren Kindern nachmachen können, entstehen gebastelte Tiere, Karten zum Verschenken oder auch ein Spiel.

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

Referentin: Kati Schäfer, Trad. Reikimeisterin, Dipl. Sozialpädagogin  
Datum: Dienstag, 15.05.2012  
Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger) zzgl. 2,00 Euro Materialkosten

Weiterbildung-Nr. 27/2012

Summerhill – Theorie und Praxis der antiautoritären Erziehung  
Um einen eigenen pädagogischen Stil zu entwickeln, ist es nötig, verschiedene Erziehungsmodelle zu kennen und sich mit diesen kritisch auseinanderzusetzen. Hier erhalten Sie eine Einführung in die Idee der antiautoritären Erziehung am Beispiel von Summerhill.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin  
Datum: Dienstag, 22.05.2012  
Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 28/2012

Nachhaltige Versicherung und Vorsorge für Tagesmütter und -väter  
Diese Weiterbildung soll vor allem diejenigen ansprechen, die schon länger als Tagespflegperson arbeiten. Folgende Schwerpunkte werden dabei betrachtet: Sind meine Beiträge günstig investiert? Welche speziellen Versicherungsangebote gibt es für Tagesmütter/-väter? Wie baue ich mir langfristig eine sinnvolle Altersvorsorge auf? Nutze ich alle Förderungen? Was ist mit langfristigen Verträgen, wenn sich beruflich etwas ändert?

Referent: Uwe Pössel, Nachhaltige Vermögensberatung  
Datum: Donnerstag, 24.05.2012  
Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 29/2012

„Klatschen, stampfen, stehn“

Musik unterstützt den Bewegungsdrang der Kinder. Und sie kann helfen, zur Ruhe zu kommen. Sie lernen Spiellieder, Verse, Finger- und Körperspiele kennen, mit denen Momente der Stille wie auch der Aktivität im Alltag oder in Musikstunden gestaltet werden können.

Referentin: Gabriele Jesche, Musiktherapeutin  
Datum: Montag, 04.06.2012  
Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 30/2012

„In der Ruhe liegt die Kraft“

Wenn Sie als Tagesmutter oder Tagesvater nervös und unausgeglichen sind, überträgt sich das auch auf die Kinder. Diese Weiterbildung widmet sich dem Thema, wie Sie Ruhe bewahren und für die Kinder eine angenehme Atmosphäre schaffen können. Sie erhalten viele nützliche und alltagspraktische Tipps zur Entspannung und Hinweise, wie Sie wieder Kraft und Energie schöpfen können.

Bitte eine Isomatte und/ oder Decke und warme Socken mitbringen.

Referentin: Kati Schäfer, Trad. Reikimeisterin, Dipl. Sozialpädagogin  
Datum: Dienstag, 05.06.2012  
Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 31/2012

Sicherheit contra Selbsterfahrung und Umgang mit Konflikten

Wieviel Sicherheit ist nötig und wieviel Ausprobieren muss sein? Was passiert, wenn was passiert? Wie sage ich es den Eltern? Wie gehe ich mit daraus entstehenden Konflikten um?

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin  
Datum: Samstag, 09.06.2012  
Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 32/2012

#### Lachyoga

Kinder lachen oft. Und Erwachsene? Wie oft lachen Sie am Tag? Alltagsstress und Belastungen nehmen vielen Menschen die Leichtigkeit und Lebensfreude. Lachyoga knüpft an die verschütteten Ressourcen wieder an. Lachen ist nicht nur sehr gesund, sondern nimmt Stress und lässt uns gelassener und humorvoller werden. Eine solche positive Grundhaltung spiegelt sich im Alltag mit den Kindern wieder.

An diesem Abend erhalten Sie einen Einblick in das Lachyoga. In einem theoretischen Teil erfahren Sie die von den positiven Wirkungen des Lachens und wie die Methode des grundlosen Lachens funktioniert, um im Anschluss daran im praktischen Teil Lachyogaübungen kennen zu lernen und auszuprobieren.

Bitte bringen Sie Wasser zum Trinken für sich mit.

Referentin: Kati Schäfer, Trad. Reikimeisterin, Dipl. Sozialpädagogin

Datum: Dienstag, 12.06.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 33/2012

#### Erste Hilfe am Kleinkind

Das Lehrgangsangebot behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kindesalter.

Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden.

Referent: DRK

Datum: Samstag, 16.06.2012

Zeit: 08:00-15:30 Uhr

Ort: Deutsches Rotes Kreuz, Brandvorwerkstraße 36a, 04275 Leipzig

Beitrag: 25,00 Euro (kann über Unfallkasse abgerechnet werden. Dafür ist es nötig, die Original Kostenübernahmebestätigung der Unfallkasse mitzubringen)

Weiterbildung-Nr. 34/2012

#### Kreativer und konstruktiver Umgang mit Konflikten

Konflikte gehören zum zwischenmenschlichen Kontakt und sind Bestandteil im beruflichen Alltag. Entscheidend ist nicht das Vermeiden von Konflikten, sondern wie man damit umgeht. In diesem Workshop lernen Sie verschiedene Möglichkeiten im Umgang mit Konflikten kennen und können Konfliktlösungsstrategien selbst ausprobieren.

Referentin: Marianne Pienitz, Sonderpädagogin, Kunst- und Psychotherapeutin

Datum: Samstag, 23.06.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 35/2012

#### Tagtäglicher Einzelkämpfer und gleichzeitig Teammitglied – wie geht das?

In diesem Seminar greifen wir Ihre Erfahrungen aus der Praxis auf und beschäftigen uns mit Fragen wie z.B. welche Erwartungen habe ich an ein gut funktionierendes Team? Welche Bedeutung hat mein Team für mich und meine tägliche Arbeit? Wie kann ich das Team als Ressource für meinen Arbeitsalltag nutzen?

Des Weiteren betrachten wir die Vor- und Nachteile der beiden Positionen und wie sich beide gleichzeitig managen lassen.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Dienstag, 26.06.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 36/2012

#### Vom ersten Kennenlernen bis zum Vertragsabschluss

In diesem Kurs werden persönliche, organisatorische und strukturelle Grundlagen erarbeitet, die notwendig sind, um ein gutes Verhältnis zwischen Tagesmutter und Eltern vom ersten Tag an zu entwickeln.

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

Es geht um Klärung der Fragen:

- Nach welchen Kriterien wähle ich die Eltern und Kinder aus?
- Welche Inhalte sollte ich in der Vertragsgestaltung berücksichtigen?
- Welche vertrauensbildenden Maßnahmen kann ich anwenden, um eine gute Beziehungsebene zwischen Eltern und Tagesmutter von Anfang an aufzubauen?

In einem Praxisteil bearbeiten Sie eigene Fallbeispiele aus dem persönlichen Arbeitsfeld.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 30.06.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 37/2012

Der Sächsische Bildungsplan als Arbeitsgrundlage der Kindertagespflege. Teil 1 von 2  
Der Sächsische Bildungsplan bildet eine Orientierung für die pädagogische Arbeit in der Kindertagespflege. Er gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungs- und Wissenstand der Frühpädagogik und setzt diese Inhalte in direkten Zusammenhang zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in der Kindertagespflege. Im ersten Veranstaltungsteil setzen wir eigene Bildungserfahrungen in Beziehung zur Bildungsarbeit mit den Tageskindern. Darüber hinaus gibt die Veranstaltung einen Überblick über die grundlegenden Aussagen des Bildungsplanes, wie dem neuen Bild vom Kind, dem Wandel von Kindheit und den Schlussfolgerungen daraus für das pädagogische Handeln von Tagesmüttern und Tagesvätern.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Diplompädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 07.07.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 38/2012

Die typischen Kinderkrankheiten

In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick über Symptome und Verlauf typischer Kinderkrankheiten. Sie werden über die Meldepflicht bestimmter Erkrankungen und die daraus resultierenden nötigen Schritte informiert.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Dienstag, 10.07.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 39/2012

Wie erkenne ich als Tagesmutter oder -vater Kindeswohlgefährdung und wie gehe ich damit um?

Auch in der Tagespflege können Sie als Tagesmutter oder -vater mit dem Thema Kindeswohlgefährdung konfrontiert werden. Was ist Kindeswohlgefährdung? Woran erkenne ich Kindeswohlgefährdung und wie reagiere ich als Tagespflegeperson auf einen Verdacht? Welche rechtlichen Schritte muss, kann und sollte ich gehen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung?

Zur Klärung dieser Fragen werden theoretische Aspekte und Fallbeispiele von Kindeswohlgefährdung vorgestellt, besprochen und erläutert. Dabei werden rechtliche Grundlagen im Umgang mit Kindeswohlgefährdung benannt und mögliche Verfahren der Durchsetzung des Rechts vorgestellt.

In einem Praxisteil bearbeiten Sie eigene Fallbeispiele aus dem persönlichen Arbeitsfeld

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 14.07.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 40/2012

Elternarbeit und Elterngespräche

Kennen Sie das: Sie müssen mit Eltern ein ernsthaftes, kritisches Gespräch führen und wissen nicht genau, wie Sie dieses gestalten, damit die Eltern ihre Botschaft verstehen, sich jedoch nicht bevormundet fühlen?

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94    Telefax: 0341-230 67 87    E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.    Schenkendorfstraße 10    04275 Leipzig

Sie erfahren im Seminar, wie Sie Elterngespräche unterschiedlichster Art strukturieren, entsprechende Rahmenbedingungen schaffen, welche kommunikativen Fähigkeiten Sie einsetzen und wie Sie ihren eigenen guten Zustand halten bzw. verbessern können.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Dienstag, 17.07.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 41/2012

In schwierigen Lebenslagen nicht ausbrennen. Eine „burn out“-Prävention.

Im beruflichen Alltag gibt es viele Belastungen. Normalerweise genügt eine Auszeit, um sich wieder zu erholen. Doch was ist, wenn eine Stressphase die andere ablöst? Welche Stärken haben wir, auf welche Ressourcen können wir zurückgreifen und was sind bewährte Präventionsmaßnahmen? Es werden Methoden vorgestellt und ausprobiert.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 21.07.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 42/2012

1. Wissenswertes zum Thema Impfen

- Vorstellung des sächsischen Impfkalenders
- aktuelle Empfehlungen zu Impfungen
- Vorstellung von Krankheitsbildern bei Verzicht auf Impfungen

2. Zahnprophylaxe im Kleinkindalter

Referentinnen: Frau Dr. Reimann, Infektionsschutz Gesundheitsamt der Stadt Leipzig und  
Frau Dr. Eser, Zahnärztin, Gesundheitsamt der Stadt Leipzig

Datum: Dienstag, 04.09.2012

Zeit: 19:00-20:30 Uhr (2 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 8,00 Euro (int-bsw) und 9,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 43/2012

Der Sächsische Bildungsplan als Arbeitsgrundlage der Kindertagespflege. Teil 2 von 2  
Der Sächsische Bildungsplan bildet eine Orientierung für die pädagogische Arbeit in der Kindertagespflege. Er gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungs- und Wissenstand der Frühpädagogik und setzt diese Inhalte in direkten Zusammenhang zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in der Kindertagespflege. Der zweite Teil der Weiterbildungsveranstaltung beinhaltet das praktische Erarbeiten und den Erfahrungsaustausch zu den sechs Bildungsbereichen (Soziale, Kommunikative, Ästhetische, Somatische, Mathematische und Naturwissenschaftliche Bildung) und gibt einen kurzen Überblick, wie Beobachtung und Dokumentation helfen, dem Bildungs- und Förderauftrag nach dem Bildungsplan gerecht zu werden.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Diplompädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 08.09.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 44/2012

Bewegungsspiele drinnen

Bei „miesepetrigem“ Wetter und an Regentagen macht das Toben auf dem Spielplatz nicht wirklich Spaß. Aber auch an typischen „Drinne-Tagen“ wollen die Kinder ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen. In der Weiterbildung soll eine kleine Ideensammlung an Bewegungsspielen in den eigenen Räumlichkeiten erarbeitet werden.

Referentin: Pia Domsgen, Sportwissenschaftlerin, Trainerin und ehem. Tagesmutter

Datum: Dienstag, 11.09.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 45/2012

##### Der Raum als dritter Erzieher

Räume wirken auf uns – sind gemütlich, kalt oder warm, geben uns Ruhe oder wühlen uns auf. Räume bilden und gerade für eine gute Entwicklung und für die (Selbst-) Bildungsprozesse von Kindern unter drei Jahren spielt die Gestaltung der Räume, ihre Atmosphäre und ihre Zugänglichkeit eine wichtige Rolle. Wie die Räume einer Kindertagespflegestelle mit ihrer engen Verknüpfung zu Familienräumen und zum „Außen“ Entwicklungsimpulse und Bildungsanreize geben können und wie Räume auch mit einfachen Mitteln zur Bildungslandschaft werden können, zeigt diese Weiterbildungsveranstaltung auf.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Dipl.-Pädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 15.09.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 46/2012

##### „Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 1 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wünschten, dass sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

In dem Kurs erlernen Sie die Abgrenzung und den besseren Umgang mit Eltern und anderen Personen des Tagespflegealltags. Dabei betrachten wir Persönlichkeitstypen und deren Verhaltensmuster. In Übungen und an Fallbeispielen erkennen Sie eigenes und fremdes Gesprächsverhalten und erlernen Ihre Gesprächsführung individuell an das Gegenüber anzupassen, um eine veränderte bessere Gesprächssituation zu erwirken.

Hinweis: Dies ist der 1. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Bitte buchen Sie, nachfolgend Teil 2 und Teil 3.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 18.09.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 47/2012

##### Was tun beim großen Zappeln?

Sind Hyperaktivität und Aufmerksamkeitsdefizitstörung Krankheiten unserer Zeit? Welche Symptome und Ausprägungen gibt es? Aufmerksamkeitsgestörte Kinder brauchen unsere Aufmerksamkeit. Frau Wellner erklärt, wie man diese Kinder richtig unterstützen kann.

Referentin: Marion Wellner, Dipl. Psychologin

Datum: Samstag, 22.09.2012

Zeit: 09:30-14:30 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Ort: Praxisgemeinschaft Werden und Wachsen, Ferdinand-Lassalle-Straße 1, 04109 Leipzig

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 48/2012

##### „Wie sag ichs meinen Eltern?“

Gespräche sind ein wichtiges Mittel im Rahmen der Elternarbeit. Häufig ließe sich mehr erreichen, aber wie? In diesem Seminar werden Phasen und Aufbau eines Elterngesprächs betrachtet, unterschiedliche Formen der Elterngespräche vorgestellt, z.B. Konflikt-, Tür- und Angel-, Beratungsgespräch und was es grundsätzlich bei einem Elterngespräch zu beachten gilt. Auch geht Frau Pienitz auf den Umgang mit schwierigen Personen und Situationen ein sowie auf Möglichkeiten und Grenzen der Gesprächsführung.

Referentin: Marianne Pienitz, Sonderpädagogin, Kunst- und Psychotherapeutin

Datum: Samstag, 29.09.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 49/2012

„Was kann ich anders machen, wenn es mal wieder etwas schwierig wird?“

In diesem Kurs besprechen wir schwierige Arbeitssituationen in Ihrem Berufsalltag.

Sie erfahren theoretische Aspekte, um diese Störungen besser zu verstehen und zu bewältigen.

Sie erkennen und entwickeln alternative Lösungen, wie Belastungen verschiedenster Art besser bewältigt werden können. Im gemeinsamen Austausch werden neue Ideen und Handlungsmöglichkeiten entwickelt und an Hand von praktischen Beispielen eingeübt.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 06.10.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 50/2012

„Sportstunde selbstgemacht“

Viele Tagespflegepersonen haben längst erkannt, dass unser Alltag, insbesondere der Alltag ihrer Tageskinder unter Bewegungsarmut leidet. Darum haben Sie selbst Initiative ergriffen und machen mit den Kindern Sport. Für alle diejenigen Tagespflegepersonen, die etwas über die Gestaltung von Turnstunden erfahren und neue Ideen sammeln wollen, ist diese Veranstaltung gedacht. Das Seminar vermittelt Basiswissen über den Aufbau und Inhalt von Bewegungsstunden für Kinder vom Krabbel- bis zum Kindergartenalter.

Referentin: Pia Domsgen, Sportwissenschaftlerin, Trainerin und ehem. Tagesmutter

Datum: Dienstag, 09.10.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 51/2012

Beziehungsgestaltung mit Kindern und Eltern

Der gezielte Einsatz verbaler und nonverbaler Kommunikation ist Inhalt dieses Seminars. Sie erhalten theoretisches Wissen und praktische Methoden für Ihren Arbeitsalltag mit den Kindern und ihren Eltern. Sie lernen, was Sie schon beim gegenseitigen Kennenlernen tun können, um eine vertrauensvolle Beziehung aufzubauen. Die erlernten Methoden unterstützen Sie weiterhin in schwierigen Situationen, um fachlich und ruhig (oder dem Bedarf angemessen) handeln zu können.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Samstag, 13.10.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 52/2012

Beruf Tagesmutter/Tagesvater – professionelles Arbeiten in der Kindertagespflege

Die Kindertagespflege ist inzwischen zum wichtigen Bestandteil der bundesdeutschen Betreuungslandschaft geworden und doch sind es vor allem die Tagesmütter und Tagesväter selbst, die dieses Tätigkeitsfeld zu einem als professionell wahrgenommenen und anerkannten „Berufsstand“ machen können.

Die Veranstaltung widmet sich den Fragen: Wie sichere und entwickle ich einen hohen qualitativen Standard meiner Arbeit? Welche Möglichkeiten gibt es, sich als professionell arbeitende/r Tagesmutter/Tagesvater darzustellen? Welche Kooperationen bieten mir Unterstützung und Hilfe? Welche Erfahrungen machen Tagesmütter und Tagesväter in anderen (Bundes-)Ländern? Welche berufliche und persönliche Perspektive bietet mir die Kindertagespflege und welche Bestrebungen gibt es, das Tätigkeitsfeld Kindertagespflege zu einem tatsächlich gleichrangigen Betreuungsangebot neben Kindertageseinrichtungen werden zu lassen?

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Diplompädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Donnerstag, 18.10.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

#### Weiterbildung-Nr. 53/2012

Tagebuch, Entwicklungsbogen, Bildermappe, ... und was gibt es sonst noch?

Vom Leben und Großwerden in der Kindertagespflege

Die Entwicklung der Tageskinder und die Arbeit als Tagesmutter/Tagesvater sind jeden Tag aufs

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94    Telefax: 0341-230 67 87    E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.    Schenkendorfstraße 10    04275 Leipzig

Neue spannend und (be-)merkwürdig und sie erfahren durch Entwicklungsdokumentation eine professionelle Aufwertung und Weiterentwicklung. Die Weiterbildungsveranstaltung gibt einen Überblick über grundlegende Aussagen zu Bildungs- und Entwicklungsprozessen von Kindern unter drei Jahren und setzt sie in Zusammenhang zu erprobten und praktischen Möglichkeiten des Beobachtens und Dokumentierens in der Kindertagespflege. Daran kann deutlich werden, dass Entdecken, Erkennen und Dokumentieren auch gemeinsam mit den Kindern gut funktioniert und Spaß macht und neue Impulse und Sichtweisen auf die eigene Arbeit in der Kindertagespflege bringen können.

Zum Ausprobieren bitte einige Bilder/ Fotos (je max. 10x13 cm) aus dem eigenen Tagespflegealltag mitbringen.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Dipl.-Pädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 20.10.2012

Zeit: 09:00-15:00 Uhr (7 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 28,00 Euro (int-bsw) und 31,50 Euro (andere Träger), zzgl. 0,50 Euro Material

Weiterbildung-Nr. 54/2012

„Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 2 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wünschten, das sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

Im zweiten Teil dieses Kurses erkennen wir unsere eigene Ängste und Befürchtungen im Umgang mit dem Anderen. In Übungen werden Techniken und Verfahren vorgestellt und erlernt die eigenen Befürchtungen wahrzunehmen und abzubauen. Ziel dieser Lernübung ist es, den eigenen Standpunkt klar zu vertreten, ohne den Anderen zu verletzen.

Hinweis: Dies ist der 2. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Sie sollten bereits Teil 1 besucht haben. Bitte buchen Sie auch Teil 3.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 23.10.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 55/2012

Erste Hilfe am Kleinkind

Das Lehrgangsangebot behandelt die typischen Notfälle im Säuglings- und Kindesalter.

Wichtige Hilfsmaßnahmen bei Kindernotfällen können geübt werden.

Referent: DRK

Datum: Samstag, 03.11.2012

Zeit: 08:00-15:30 Uhr

Ort: Deutsches Rotes Kreuz, Brandvorwerkstraße 36a, 04275 Leipzig

Beitrag: 25,00 Euro (kann über Unfallkasse abgerechnet werden. Dafür ist es nötig, die Original Kostenübernahmebestätigung der Unfallkasse mitzubringen)

Weiterbildung-Nr. 56/2012

Elternarbeit und Elterngespräche

Kennen Sie das: Sie müssen mit Eltern ein ernsthaftes, kritisches Gespräch führen und wissen nicht genau, wie Sie dieses gestalten, damit die Eltern ihre Botschaft verstehen, sich jedoch nicht bevormundet fühlen?

Sie erfahren im Seminar, wie Sie Elterngespräche unterschiedlichster Art strukturieren, entsprechende Rahmenbedingungen schaffen, welche kommunikativen Fähigkeiten Sie einsetzen und wie Sie ihren eigenen guten Zustand halten bzw. verbessern können.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Donnerstag, 08.11.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

Weiterbildung-Nr. 57/2012

Ein gutes Konzept in der Kindertagespflege - nicht nur auf dem Papier

Das pädagogische Konzept ist das Aushängeschild und die Grundlage der Arbeit als Tagesmutter/Tagesvater und es sollte jeden Tag seine Anwendung und Fortführung finden. Dabei stellen sich oft Fragen wie: Was macht meine Kindertagespflege besonders? Was hebt meine Arbeit von der anderer ab? Und wie stelle ich dies angemessen dar?

Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmer/innen, wie Konzepte praxisorientiert und professionell gestaltet werden können und wie das eigene Profil dadurch Aufwertung und Stärke erfahren kann. Ein Überblick über pädagogische Ansätze, die sich für die Kindertagespflege eignen, rundet die Veranstaltung ab und gibt Orientierung für die Weiterentwicklung des eigenen pädagogischen Profils.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Dipl.-Pädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 10.11.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 58/2012

„Immer wieder der gleiche Ärger“ Teil 3 von 3

Gibt es innerhalb der Tagespflege auch bei Ihnen immer wieder Situationen von denen Sie sich wünschten, dass sie anders verlaufen wären? Sind Sie manchmal unzufrieden über den Verlauf von Gesprächen, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit als Tagesmutter führen?

Im dritten Teil behandeln wir die Entstehung von inneren und äußeren Konflikten. Dabei legen wir Wert auf die Klärung der Tatsache, wie werden äußere Konflikte zu inneren und umgekehrt. Wir gehen der Frage nach, wie kommt es zur Eskalation von Konflikten und wie vermeide ich Konflikteskalationen. Auch hier liegt der Arbeitsschwerpunkt, neben einer kurzen theoretischen Einführung, in der Bearbeitung von Fallbeispielen und praktischen Übungen.

Hinweis: Dies ist der 3. Teil eines Aufbaukurses, d. h. die Kurse stehen im unmittelbaren Zusammenhang und können nicht als Einzelveranstaltung besucht werden. Bitte buchen Sie den Kurs nur, wenn Sie bereits Teil 1 und 2 besucht haben.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 13.11.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 59/2012

In schwierigen Lebenslagen nicht ausbrennen. Eine „burn out“-Prävention.

Im beruflichen Alltag gibt es viele Belastungen. Normalerweise genügt eine Auszeit, um sich wieder zu erholen. Doch was ist, wenn eine Stressphase die andere ablöst? Welche Stärken haben wir, auf welche Ressourcen können wir zurückgreifen und was sind bewährte Präventionsmaßnahmen? Es werden Methoden vorgestellt und ausprobiert.

Referentin: Marianne Pienitz, Sonderpädagogin, Kunst- und Psychotherapeutin

Datum: Samstag, 17.11.2012

Zeit: 09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 60/2012

„Und was kommt danach?“ - Kinderfragen zum Sterben

Kinder und Sterben passen in unser Bild vom Tod auf den ersten Blick nicht zusammen. Trotzdem fragen Kinder nach Sterben und Tod. Sie sind neugierig. Sie trauern um ihr gestorbenes Haustier und sorgen sich auf dem Friedhof, ob Oma in der Erde friert.

Viele Tagesmütter, -väter und Eltern wollen ihre Kinder vor dieser Seite des Lebens schützen, sie unbelastet aufwachsen lassen und kein Wort über das Thema verlieren. Das funktioniert jedoch nicht. Reden müssen Sie mit ihren Kindern über Sterben und Tod - aber sie können es so tun, dass Kinder keine falschen Vorstellungen oder gar Furcht entwickeln.

In diesem Seminar beleuchten wir dieses Tabuthema. Wir betrachten den Tod und das Sterben auf der ethisch-kindlichen Vorstellung und finden Antworten auf die Fragen, die uns Kinder stellen.

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Dienstag, 20.11.2012

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94      Telefax: 0341-230 67 87      E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.      Schenkendorfstraße 10      04275 Leipzig

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)  
Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 61/2012

Erkennen von und Umgang mit sozial auffälligem Verhalten von Kleinkindern  
Frau Rinke beleuchtet die Abgrenzungen von sozial angepasstem Verhalten, normalen Entwicklungsphasen und auffälligen Verhaltensweisen im Kleinkindalter aus der Sicht der Eltern, ErzieherInnen und der Umwelt. Im Seminar lernen Sie das Erkennen und Unterscheiden von auffälligem Verhalten, klinischen Störungen und eigenen Interpretationsanteilen.

An Fallbeispielen werden folgende Themen bearbeitet:

- Der kindliche Eigensinn
- Das Phänomen Aggression als Form kindlicher Verhaltensauffälligkeit
- Klinische Befunde wie Hyperaktivität, ADHS erkennen und von Störungen abgrenzen
- Die Konstruktion von Störungen durch den Beobachter
- Verhaltensstörung als Signal einer Störung innerhalb der Lebenswelt des Kindes

Referentin: Brunhilde Rinke, Dipl. Sozialpädagogin, Mediatorin

Datum: Samstag, 24.11.2012

Zeit: 9:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 62/2012

Tagtäglicher Einzelkämpfer und gleichzeitig Teammitglied – wie geht das?

In diesem Seminar greifen wir Ihre Erfahrungen aus der Praxis auf und beschäftigen uns mit Fragen wie z.B. welche Erwartungen habe ich an ein gut funktionierendes Team? Welche Bedeutung hat mein Team für mich und meine tägliche Arbeit? Wie kann ich das Team als Ressource für meinen Arbeitsalltag nutzen?

Des Weiteren betrachten wir die Vor- und Nachteile der beiden Positionen und wie sich beide gleichzeitig managen lassen.

Referentin: Beate Schütz, Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, NLP-Coach

Datum: Dienstag, 27.11.2012

Zeit: 19:00-21:15 Uhr (3 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 12,00 Euro (int-bsw) und 13,50 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 63/2012

Wieviel Bewegungsfreiheit braucht der kleine Mensch?

Sind Hyperaktivität und ADS/ADHS Zivilisationskrankheiten?

Wieviel Hilfen und Förderung sind gut, und ab wann sind sie schlecht?

Frau Wellner beleuchtet ebenfalls das Thema Lernstörungen und den Umgang damit.

Referentin: Marion Wellner, Dipl. Psychologin

Datum: Samstag, 01.12.2012

Zeit: 09:30-14:30 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)

Ort: Praxisgemeinschaft Werden und Wachsen, Ferdinand-Lassalle-Straße 1, 04109 Leipzig

Beitrag: 24,00 Euro (int-bsw) und 27,00 Euro (andere Träger)

Weiterbildung-Nr. 64/2012

Bildungs- und Lerngeschichten

Bildungs- und Lerngeschichten eignen sich als Dokumentationsverfahren in der Kindertagespflege, um jedes einzelne Tageskind in seiner Einzigartigkeit und mit seinen individuellen Lern- und Entwicklungsschritten wahrzunehmen. Die Geschichten erzählen kindgerecht von den momentanen Bildungsthemen eines Kindes und bieten der Tagesmutter/dem Tagesvater die Möglichkeit jedes Kind in der Kindergruppe entsprechend seiner Bedürfnisse zu fördern und zu unterstützen.

Die Weiterbildungsveranstaltung richtet sich an Teilnehmer/innen, denen Grundlagen des Beobachtens und Dokumentierens bereits aus anderen Weiterbildungsveranstaltungen bekannt sind und die Freude und Interesse am vertieften Beobachten und dem Erstellen von Dokumentationen haben. Anhand von Videoaufnahmen wird die Methodik der Bildungs- und Lerngeschichten aufgezeigt und von den Teilnehmer/innen in der Veranstaltung eingeübt.

Referentin: Claudia Ullrich-Runge, Dipl.-Pädagogin und ehem. Tagesmutter

Datum: Samstag, 08.12.2012

Zeit: 09:00-15:00 Uhr (7 Unterrichtseinheiten)

Beitrag: 28,00 Euro (int-bsw) und 31,50 Euro (andere Träger)

Organisation von Weiterbildungen: Jana Schönfeld

Telefon: 0341-22 54 03 94    Telefax: 0341-230 67 87    E-Mail: jschoenfeld@int-bsw.de

Internet: <http://www.int-bsw-kindertagespflege.de>

Internationales Bildungs- und Sozialwerk e.V.    Schenkendorfstraße 10    04275 Leipzig